

Termine

Das Entlastungstraining **ETAPPE** findet an acht Terminen innerhalb von drei Monaten statt.

Jeweils mittwochs von 18:30 – 20:00 Uhr	08.02.2012
	15.02.2012
	22.02.2012
	07.03.2012
	14.03.2012
	21.03.2012
	04.04.2012
	18.04.2012

Die Treffen finden im Suchthilfezentrum der Stadtmission Nürnberg e.V. in der Solgerstr. 21, Rückgebäude, statt.

*Sie interessieren sich für unser Angebot? Sie sind sich unsicher, ob das Angebot für Sie passt? Sie haben noch Fragen?
Frau Diesener und Herr Bauer freuen sich über Ihren Anruf!*

Ansprechpartner

Anita Diesener

Dipl.-Sozialpädagogin (FH)

Thomas Bauer

Dipl.-Sozialpädagoge (FH)

Stadtmission Nürnberg e.V.

Suchthilfezentrum

Solgerstr. 21, Rückgebäude
90429 Nürnberg

Tel: 0911.277 39-0

Fax: 0911.277 39-10

E-Mail: anita.diesener@stadtmission-nuernberg.de;
thomas.bauer@stadtmission-nuernberg.de

Web: www.stadtmission-nuernberg.de

Landesstelle
Glücksspielsucht
in Bayern



Bayerische Akademie
für Sucht- und
Gesundheitsfragen
BAS Unternehmungsgesellschaft
(haftungsbeschränkt)

ETAPPE

EntlastungsTraining für Angehörige pathologischer und problematischer Glücksspieler – PsychoEdukativ



Stadtmission Nürnberg e.V.

ETAPPE

EntlastungsTraining für Angehörige pathologischer und problematischer Glücksspieler – PsychoEdukativ

...richtet sich an:

Angehörige – also alle, deren Partner/ Partnerin, Kinder, Eltern, Geschwister oder Freund/ Freundin von Glücksspielsucht betroffen ist.

...wozu an ETAPPE teilnehmen:

Das Miterleben einer Glücksspielsucht stellt einen häufig vor schwierige Situationen. Angst und Sorge, Wut, Enttäuschung und Schuldgefühle sind Gefühle, die einen im Alltag begleiten.

Mit der Angehörigengruppe **ETAPPE** möchten wir ein Angebot schaffen, das hier **Entlastung schafft**.

...was in psychoedukativen Gruppen gemacht wird:

Durch die Kombination von

- Information,
- individueller Beratung und
- Austausch untereinander

setzen wir auf verschiedenen Ebenen an. Dabei nehmen wir Sie als Expertin/ als Experten Ihrer Situation ernst und stehen Ihnen mit unserem Wissen zu Seite.

...um welche Themen geht es in ETAPPE:

Ihre Themen und Bedürfnisse sind uns wichtig. Darüber hinaus wollen wir Sie umfassend rund um das Thema Glücksspielsucht informieren und Ihnen ermöglichen, neue Erfahrungen im Umgang damit zu sammeln.

Themen und Bausteine

BAUSTEIN 1: EINFÜHRUNG

- Kennenlernen, Wünsche und Erwartungen
- Ablauf und Inhalte

BAUSTEIN 2: BASIS-INFORMATIONEN

- Basiswissen Glücksspiel und Glücksspielsucht
- Einführung Bewältigungsstrategien

BAUSTEIN 3: BEWÄLTIGUNGSSTRATEGIEN

- Erfahrungsaustausch zu den Bewältigungsstrategien
- Umgang mit Stress

BAUSTEIN 4: BERATUNGS- UND BEHANDLUNGSMÖGLICHKEITEN

- Was gibt es für Beratungs- und Behandlungsmöglichkeiten?
- Glossar Therapielandschaft

BAUSTEIN 5: VERANTWORTUNG

- Verantwortung und Verantwortungsübernahme
- Rückfall des Spielers/der Spielerin

BAUSTEIN 6: KOMMUNIKATION

- Einführung eines Kommunikationsmodells
- Kommunikation und Umfeld: (Wie) sage ich es Anderen?

BAUSTEIN 7: RECHT UND GELD

- Recht und Rechte (z.B. Spielsperren)
- Geld und Schulden

BAUSTEIN 8: ABSCHLUSS

- Ausblick und Abschied
- Zukunftsplanung